

Patienteninformation zum Datenschutz

Liebe Eltern.

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und der personenbezogenen Daten Ihres Kindes ist uns ein großes Anliegen. Im Folgenden möchten wir Sie über die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

1. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Arzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschläge und Befunde, die wir oder andere Ärzte, bei denen Sie in Behandlung sind, zur Verfügung stellen lassen (Arztbrief). Die Verarbeitung dieser Daten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen. Aus diesem Grund erlaubt uns auch ein Gesetz, Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe h der Europäischen Datenschutzgrund-Verordnung und Paragraf 22 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe b Bundesdatenschutzgesetz, diese Daten zu verarbeiten, um Sie behandeln zu können.

2. Empfänger Ihrer Daten

Außer Ihrem behandelnden Arzt haben auch die Praxismitarbeiter, die unmittelbar an Ihrer Behandlung beteiligt sind, Zugriff auf Ihre Daten.

Darüber hinaus unterstützen uns externe Dienstleister, sogenannte Auftragsverarbeiter, bei der Wartung technischer Anlagen in der Praxis, die wir für Ihre Behandlung benötigen.

Unsere Mitarbeiter und Dienstleister dürfen Ihre Daten nur nach unseren strengen Vorgaben verarbeiten und sind, wie auch Ihr behandelnder Arzt, gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Zur Erfüllung des Behandlungsvertrages und der damit verbundenen Pflichten kann es erforderlich sein, Ihre Daten an mitbehandelnde Ärzte/ Psychotherapeuten und Labore oder andere Gesundheitsdienstleister zu übermitteln.

3. Abrechnung

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten zu Abrechnungszwecken gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b, 9 Abs. 2 lit. h DSGVO, § 22 Abs. 1 lit. b BDSG. Falls Ihr Kind gesetzlich versichert ist, übermitteln wir die Daten zudem gemäß § 295 Abs. 1 SGB V an die gesetzliche Krankenversicherung.

4. Speicherung ihrer Daten

Die Fristen für die Aufbewahrung Ihrer Daten sind gesetzlich geregelt. Im Regelfall sind wir dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten noch 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen werden bereits nach einem Jahr gelöscht.





5. Betroffenenrechte

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen die folgenden Rechte zu. Zur Ausübung der Rechte genügt eine einfache Nachricht an uns.

5.1. Einwilligung | Widerrufsrecht

Soweit wir Ihre Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der erklärten Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

5.2. Weitere Betroffenenrechte

Bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen sind Sie berechtigt, Auskunft (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Datenlöschung (Art. 17 DSGVO), die Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO) und/oder die Übermittlung Ihrer uns zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (Art. 20 DSGVO) zu verlangen.

5.3. Aufsichtsbehörde

Ihnen steht nach Art. 77 DSGVO außerdem ein Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin, info@datenschutz-mv.de

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Kinderärztin Ireen Widmer Platz der Freiheit 5, 19053 Schwerin Tel. 0385 79 76 76 Fax. 0385 79 76 77 info@kinderarztpraxis-schwerin.de

